

Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung öffentlich

Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
Amt 51	S0016/15	20.02.2015
zum/zur		
A0173/14 SPD-Ratsfraktion		
Bezeichnung		
Jugendfreilufttreff für Magdeburg-Diesdorf		
Verteiler		Tag
Der Oberbürgermeister		03.03.2015
Jugendhilfeausschuss		12.03.2015
Betriebsausschuss SFM		17.03.2015
Stadtrat		16.04.2015

Jugendfreilufttreff für Magdeburg-Diesdorf

Die Errichtung eines Freilufttreffs in Nähe der Endhaltestelle der Straßenbahn in Magdeburg-Diesdorf birgt die Möglichkeit eines Treffs für Jugendliche aus Diesdorf ebenso wie die Möglichkeit der Entschärfung der Situation an der Endstelle, wo sich nicht nur ortsansässige Jugendliche treffen.

Im Stadtteil Diesdorf gibt es keine Jugendeinrichtung, sondern nur einen Bolzplatz und ein Beachvolleyballfeld. In näherer Umgebung befinden sich das KJH „Kümmelsburg“ und das „Kinderhaus Flechtinger Straße“.

Mitarbeiter des „Kinderhauses Flechtinger Straße“ suchen im Rahmen der hinausreichenden Arbeit stundenweise Treffpunkte im Stadtteil Diesdorf auf (siehe DS0120/13). Mit Kindern und Jugendlichen (Alterszielgruppe ist zwischen 10 und 21 Jahren), die das Angebot der Einrichtung nicht in Anspruch nehmen, werden an den Treffpunkten situationsorientierte Sport- und Spielangebote erarbeitet und umgesetzt.

Durch die bereits geleistete Arbeit konnten Beziehungen aufgebaut und damit sowohl bei Bedarf Hilfe im Einzelfall geleistet oder weiterführende Hilfen vermittelt werden. Es wird angestrebt, bei auftretenden Problemen mit den Anwohnern der Treffpunkte zu vermitteln und Lösungen herbeizuführen.

Bei der Entscheidung über die Errichtung eines Freilufttreffs sollten die Jugendlichen ebenso wie die Mitarbeiter des „Kinderhauses“ in der Flechtinger Straße einbezogen werden.

Unter Berücksichtigung der Erfahrungen des Streetworkers, der in diesem Bereich tätig ist, ist Nachfolgendes zu beachten:

1. Entscheidend für die spätere Nutzung des Freilufttreffs ist die Auswahl eines geeigneten Standortes und die Gestaltung des Treffpunktes (Standort, Größe, Wetterschutz). Hierbei sind die Jugendlichen kontinuierlich einzubeziehen.
2. Der Aufbau des Freilufttreffs mit Unterstützung der Jugendlichen ist nur möglich, wenn es eine feste Gruppe gibt, die sehr großes Interesse an einer Mitwirkung hat.
3. Da für das Jahr 2015 keine zusätzlichen Mittel geplant wurden, ist im Vorfeld die Frage der Finanzierung zu klären. Das Budget des Jugendamtes bietet derzeit keinen Spielraum zur Realisierung des Projektes.

4. Das Jugendamt stimmt sich zum Standort ab und beauftragt den Magdeburger Stadtgartenbetrieb mit der Pflege.

Borris